

Volkssing-Akademie, gemischte Chorvereinigung. Zur Veranstaltung billiger künstlerischer Volkskonzerte. Chorübungen jeden Montag abends 9 Uhr im Volkshaus, Maxstraße-Rixenbergstraße. Dirigent: Johannes Reichert, Franklinstr. 26, III.

Geselligkeitsvereine.

Albina, besteht aus Staatsbeamten, Militärs, Gelehrten, Herren vom Handelsstande etc. Zweck: Geistige Erholung durch gesellige Unterhaltung und Lektüre etc. Gesellschaftslokal: Rinzendorffstr. 47, pt., täglich geöffnet. Dirig. Vorf.: Generalkonj. Weis.

Allemania, Verein chem. einj. Freiwilliger. Vereinsabend: Sonnabend im Restaurant Kneist, gr. Brüderg. 2, I. Vorf.: Dir. C. Erdens, Johann Georgen-Allee 5.

A. H. L. C., Dresden. (Vereinigung Alter Herren des Coburger L. C.) Vorf.: Dr. med. Baron, Königsbrückerstr. 22. Versammlungsabende: 1. und 3. Sonnabend im Monat 8 $\frac{1}{2}$ Uhr im Kneists Restaurant, gr. Brüderg. 2, I. Briefadresse: Jahmarzt Erwin Rujch, Pragerstr. 40, II.

Böhmischer Verein „Blatimil“. Begr. 1864. Vorstand: Johann Cerovsky, Seidenriggerstr. 5, pt.; Schriftführer: Alois Remes, Struvestr. 2, IV.; Kassierer: Bohumil Wofka, Kampischestr. 33. Vereinslokal: „Bürgerbräu“, Altmarkt 8, I. Vereinsabend: Jeden Montag abends.

Brüderverein zu Dresden, bezweckt wissenschaftliche und gesellige Unterhaltung. Vereinslokal: „Museum“, Birnaischestr. 29, Donnerstag abends. Vorf.: Gustav Freudenfeld, Gerolstr. 52, I.

Bürger-Kasino, bestehend aus Mitgliedern des gebildeten Bürgerstands, bezweckt Abhaltung von Bällen, Familien- u. Unterhaltungsabenden nur unter Teilnahme gebildeter Bürgerfamilien. 1. Vorstand: Gutmachermstr. Franz Buchholz, Wilsdrufferstr. 48.

Commercium, gegründet 1863. Vereinsabend: Sonnabends im Hotel „Stadt Weimar“. 1. Vorf.: Ferd. Wiesner, Kfm., Töpferstr. 9, I.; Bergnütigungs-Vorf.: Robert Weise, Kfm., Ferdinandstr. 15, I.

Cornoboh. Wendischer Verein. Vereinslokal: „Fuchsbau“, Kreuzstr. 2, I. Versammlung jeden 1. u. 3. Sonnabend im Monat.

Dramatische Lesegesellschaft (gegründet Februar 1877). Zweck: Außer Geselligkeit Lesen dramatischer Werke. Sitzung jeden Freitag abends 9 Uhr im Säuberlichs Restaurant, Fiegelstr. (Ecke Schulgütstr.). Vorsitzender: Emil Korndörfer, Lbt. Südstr. 36, II.

Dramatischer Klub im Deutschenationalen Handlungsgehilfen-Verband Hamburg, Ortsgruppe Dresden, bezweckt durch dramatische Darbietungen die Unterstützung notleidender Handlungsgehilfen in Dresden und Vororten. 1. Vorf.: Alfred Buchmann, Löbtauerstr. 17c, I. (Adresse für Unterstützungsgefuche).

Dramatischer Verein „Geselligkeit“. Begr. 1885. Vereinslokal: Rest. „Stadt Braunschweig“, Jakobsg. 4. Vereinsabend jeden Freitag abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. Vorf.: Wilhelm Kaaker, Lbt. Lindenstr. 16, pt.; Kassierer: August Mühle, Reichsstr. 2, IV.; Schriftf.: Max Küttner, Salzg. 10, I.; Archivar: Rich. Richter, Palmstr. 16, III.; Vorstands-dame: Elisabeth Starke, Lbt. Kirchstr. 31, III.

Dramatischer Verein „Othello“. Begründet 1888. Zweck: Pflege der dramat. Kunst und der Geselligkeit. Vorstand: Arthur Philipp, Bormierstr. 5, III. Vereinslokal: Weberg. 28, I. Versammlung: Mittwoch abends von $\frac{1}{2}$ 9 Uhr an.

Dramatischer Verein „Phantasie“, gegr. 1898, bezweckt Pflege der dramatischen Kunst, sowie geselliges Beisammensein. 1. Vorf.: Johannes Leube, Pl. Poststr. 10, III. Vereinslokal: „Meißner Hof“, Plauenischerplatz. Vereinsabend jeden Donnerstag abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr.

Dramatischer Wohltätigkeitsverein „Geselligkeit“ in Vorstadt Cotta. Der Zweck des Vereins ist die Hebung und Pflege der Geselligkeit im Kreise seiner Mitglieder, Gewährung von Unterstützungen an würdige Arme. Außerdem werden zum Besten einer Christbescherung für Kinder unbemittelter Eltern öffentliche Aufführungen und Unterhaltungsabende veranstaltet. Der Verein hält seine wöchentlichen, jeden Dienstag stattfindenden Versammlungen im Restaurant „Turmhaus“, Cot. Südstr. 20, ab. Vorf.: Baumeister Korb, Cot. Dorfpl. 26; Schriftführer: Kaufmann Andra, Cot. Wettinstr. 9.

Dresdner Klub, Victoriastr. 26, I. Herrenvereinigung für geselligen Zweck und geistige Erholung. Vorf.: Kaufmann F. Scheffler; stellv. Vorf.: Architekt A. Hauschild.

„Ehrlich“, Verein ehemal. Schüler u. Schülerinnen des Ehrlich'schen Stifts. Begr. 1892. 1. Vorf.: Max Lig, Mathildenstraße 36, III.; 1. Kassierer: Paul Böttger, gr. Klosterg. 7, pt.; 1. Schriftf.: Arthur Hofmann, Striesenerstr. 22, IV. Vereinsabend jeden ersten Mittwoch im Monat, Restaurant „Zur Albertsburg“, Kaulbachstr. 2, alle übrigen Mittwoche Uebungsstunde des gemischten Chores im Zeichenjaale der Ehrlich'schen Stiftsschule, Blochmannstr. 4, I. Viedermeyer: Lehrer Arthur Kaule, Cottaerstr. 1, I.

„Fidelio“, geselliger Verein, gegr. 1872. Vorsitzender: Oberlehrer Schuricht, Maternistraße 13, II. Vereinsabende jeden Mittwoch abends 9 Uhr „Stadt Koblenz“, Piarrgasse.

Frei Reuter-Klub. Verein plattdeutscher Landleute aus allen Gauen Deutschlands, bezweckt Pflege der heimatischen Sprache und Sitten und freundschaftlichen Verkehr aller Plattdeutschen Dresdens untereinander. Klubabende jeden Freitag im Hotel „Reichspost“, Zwingerstr. 17/18. 1. Vorf.: Generalagent Frei Mamerow, Dürerstr. 57; Kassierer: Schneidermstr. Mart. Bockholt, am Markt 9; Schriftf.: Obergärtner Carl Hector, Tolkewitz, Blasewitzerstr. 4.

Geselligkeitsabteilung „Gauja“ im Kreisverein Dresden des Verbandes Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig, bezweckt wissenschaftliche Fortbildung seiner Mitglieder und gesellige Vereinigung. Obmann: Willy Fichtmann, Marschallstr. 17, III. Versammlungslokal: „Drei Raben“. Geschäftsstelle: Mariamilians-Allee 5, I.

Gesellschaft „Eintracht“. Begr. 1851. 1. Vorstand: Herm. Stephan, Balmstr. 49, pt.; Regisseur: Gustav Starke, Rosenstr. 24, I.; Kassierer: Josef Lentendorfer, Strs. Bergmannstr. 25, III. Schriftf.: Ernst Müller, Ammonstr. 87, I. Vereinsabend: Montags abends 9 Uhr im Tunnelrestaurant der Centralhalle, Fischhofpl. 10.

Gesellschaft „Frena“. Geselliger Verein. Sitzungslokal: Hotel „Bier Jahreszeiten“, am Markt 8. Zusammenkünfte jeden Freitag. 1. Vorsitzender: Kfm. P. Sala, Königsbrückerstraße 69, I.; 1. Kassierer: Kfm. Richard Neumeister, Moritzstr. 17, I.; 1. Schriftführer: Kfm. Paul Richter, Oneisenaustr. 2, II.; Vergn.-Vorf.: Konditor Max Steglich, Seestr. 3.

Geselligkeitsverein Heimat. Begr. 1897. Der Verein stellt sich in der Hauptsache zur Aufgabe, den aus Brand und Umgegend gebürtigen Personen in Dresden im geselligen Verkehr die Erinnerung an die

Heimat wach zu halten und Hilfsbedürftige zu unterstützen. Vorf.: Max Mahler, Maternistr. 3, II.; Kassierer: Ernst Uhlemann, Cot. Südstr. 10b.; Schriftführer: Richard Tanneberger, Ostbahnstr. 11, IV. Vereinslokal: Restaurant „Weißeritzburg“, Weißeritzstr. 28. Vereinsabende: Regelmäßig Mittwochs von $\frac{1}{2}$ 9 Uhr an.

Geselligkeits-Verein „Immergrün“. Begr. 1858. Vorf.: Seminar-Oberlehrer Guido Knof, Gabelsbergerstr. 4, II.; Kassierer: Lehrer Wilhelm Schöne, Martin Lutherstr. 6, III.

Geselligkeits-Verein „Tersichore“, Dresden-N. Begr. 1892. Vorf.: Hans Winger, Forstingstr. 5, I.; Kassierer: Karl Bayer, Marschallstr. 19. Vereinslokal: Restaurant Klosterkeller, am Markt 6. Sitzung jeden Mittwoch abends 9 Uhr.

Gesellschaft „Silaritas“ von 1888. Vereinslokal: Hotel „Albertsburg“, Kaulbachstraße 2. Versammlung: Freitag abends von 9 Uhr an.

Gesellschaft „Kobold“, gegr. 1884, besteht aus Kaufleuten, Fabrikanten, Beamten, Rentiers. Geschäftsstelle: Theodor Grimm, Annenstr. 23. Vereinsabend: Mittwochs im „Museum“, Birnaischestr. 29.

Harmonie, gegründet 20. Februar 1786, seit 1830 im eigenen Gebäude Landhausstraße 11, dessen Räume täglich geöffnet sind, besteht aus 275 Mitgliedern — höhere Staatsbeamte, Gelehrte, Kaufleute u. a. — und veranstaltet Bälle, Konzerte, gesellige und wissenschaftliche Abendunterhaltungen. Vorsteher: Geheimere Oberrechnungsrat Wahl. Sekretär: Rechtsanwalt Dr. Heim, Schloßstr. 18, II.

„Hoffnung“, gegründet 1873, besteht aus Kaufleuten, Fabrikanten, Gelehrten, Rentiers u. s. w. Zweck: Erholung und Aufheiterung im geselligen Umgange; veranstaltet Bälle, Konzerte, Theater. Königl. Belvedere. 1. Vorf.: Kommerzienrat Paul Pfund, Briegnickstr. 8; 2. Vorf.: Rechtsanw. Dr. Ubrig, Bagreutherstr. 4; 3. Vorf.: Hoflief. C. Baumbach, Seestr. 10; Rechnungsf.: Hoflief. Fr. Bachmann, Blasewitz, Johannstr. 12; Schriftf.: Otto Dürre, Löbnitzstr. 6.

Internationaler Artistenverein „Sicher wie Gold“, Mutteritz Hamburg, Sektion Dresden (Humoristischer Verein). 1. Präses: William Helbig, Münzg. 3, II. 2. Präses: Georg Weller, Münzg. 3, III. Kassierer: Max Becker, gr. Frohng. 5. Versammlungen jeden Donnerstag $\frac{1}{2}$ 3 Uhr im Vereinslokal, Münzg. 3.

Jugendverein zu Dresden-Kaditz. Begr. 1889. Zweck: Pflege der Geselligkeit. Vorf.: Max Scheibe, Kad. Lutherpl. 9; Kassierer: Adolf Fidler, Kad. Gartenstr. 5; Schriftf.: Hermann Richter, Kad. Uebigauerstraße 2. Vereinslokal: Richters Gasthof, Kad. Radebeulerstr. 44 B. Versammlungen am 1. Sonntage jeden Monats.

Kasino der Landwirte zu Dresden, ist 1899 begründet, besteht hauptsächlich aus Großlandwirten und deren Freunden, zählt ca. 100 Mitglieder und bezweckt Pflege der Geselligkeit durch Vereinigungen, Konzerte und Bälle. Vorsitzender: Kammergutspächter Odrich; Kassierer und Schriftführer: Dir. Schumann, Wienerpl. 1.

„Kasino-Gesellschaft“, 1871 gegründet, dient geselligen Zwecken. Gesellschaftsräume: „Museum“, Birnaischestr. 29, I. 1. Vorf.: Erz. Generalleutnant a. D. von Baumann, Loschwitz, Billnigerstr. 27, pt.; 2. Vorf.: Hauptmann a. D. v. Santen, Lindeng. 11; 3. Vorf.: Hauptmann a. D. Schmidt, Strehlenstr. 10.